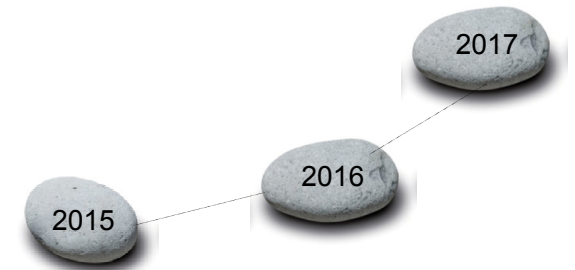


LERNEN  
ENGAGIEREN  
WANDEL GESTALTEN

25 Jahre Kontaktstelle Eberswalde



***Natürlich* alt werden in Eberswalde!**  
**Umsetzung von Seniorenpolitischen Leitlinien der Stadt Eberswalde**



## Ansätze und Kriterien der Evaluation

**Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport, 10.05.2017**

**Marion Köstler, Akademie 2.Lebenshälfte**

Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“  
Puschkinstraße 13  
16225 Eberswalde

Förderverein Akademie 2.Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.

gefördert von der Stadt Eberswalde  **Stadt  
Eberswalde**

LERNEN  
ENGAGIEREN  
WANDEL GESTALTEN

25 Jahre Kontaktstelle Eberswalde



**umsetzende Organisation:** Akademie 2.Lebenshälfte Eberswalde  
(anerkannter Träger der Weiterbildung in Brandenburg, zertifiziert nach AZAV)

**Leitbild:** Kenntnisse und Fähigkeiten von Älteren erhalten, nutzen und weiterentwickeln

**Handlungsfelder:**

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL  
GESTALTEN

LERNEN  
ENGAGIEREN  
WANDEL GESTALTEN

25 Jahre Kontaktstelle Eberswalde



## Gegenstand der Evaluation:

**Leitlinie 2:** Ermutigen zum lebenslangen Lernen, Unterstützung und Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements

**Leitlinie 5:** Mobilität gewährleisten

**Leitlinie 7:** Pflege in Selbstbestimmtheit und Würde

**Auftrag vom:** 07.07.2015 auf der Grundlage des Angebotes der Akademie vom 15.06.2015

**Zeitraum:** 07.07.2015 – 30.06.2017

**Auftragssumme:** 37.500 EURO

Zuwendung bewilligt in Raten zu jeweils 7.500 EURO in Abhängigkeit von der Vorlage der Bedarfsanalyse/Maßnahmenkonzept an bisher 4 Terminen, regelmäßige Konsultation





## Kriterien der Evaluation:

- 1. Recherche und Analyse** zur Leitlinie durch Befragung, interne Statistiken, Einbeziehung landes- und bundesweiter Erkenntnisse, erhobene Daten
- 2. Konkrete Maßnahmen** der Erprobung und Umsetzung mit Senior/innen in Form von Workshops, Seminaren und Veranstaltungen
- 3. Öffentlichkeitsarbeit und Transfer**

Die Ergebnisse werden zu jeder der 3 Leitlinien in dieser Struktur dargestellt.

## Bewertung der Ergebnisse nach folgenden Fragestellungen:



Welche **Schlussfolgerungen** können für das **Fortschreiben der Leitlinien** über das Jahr 2017 hinaus gezogen werden?



Welche Wirkung hatten die Maßnahmen auf die aktive Einbeziehung von Eberswalder Senior/innen **quantitativ** (Befragungen, Veranstaltungen) und **qualitativ** (Information, Teilhabe, Beteiligung)?



Wie trugen die Maßnahmen der Umsetzung dazu bei, dass sich Senior/innen, **neu** beteiligen (incl. Motive) und **neue Angebote entwickelt wurden**?






Wie erfolgte der **Dialog mit dem Seniorenbeirat** und welche Synergien konnten durch die Umsetzung der LL erreicht werden? Welche weiteren Akteure wurden erreicht?

LERNEN  
ENGAGIEREN  
WANDEL GESTALTEN

25 Jahre Kontaktstelle Eberswalde



## Fortschreiben und Weiterentwicklung der Leitlinien aus der Sicht des AN

-  Entwicklungen in der Gruppe der Senior/innen und Schlussfolgerungen für die nächsten Jahre
-  Schwerpunkte in den Leitlinien als Arbeitsinstrumente und Orientierung für alle beteiligten Akteure
-  Orte und Methoden für Unterstützung, Einbeziehung, Beteiligung und Stärkung der Eigenverantwortung der Senior/innen